

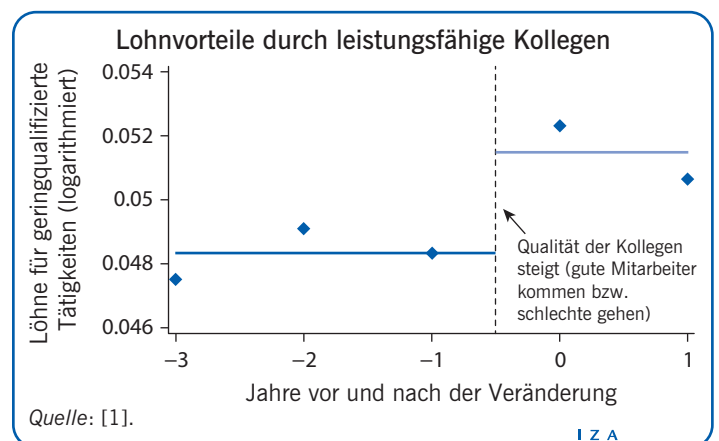
Steigert soziale Interaktion am Arbeitsplatz die Produktivität der Kollegen?

Konformitätsdruck führt dazu, dass Produktivität und Löhne von der Produktivität anderer Mitarbeiter beeinflusst werden

Schlagworte: Peer-Effekte, Produktivität, Löhne, Gruppenzwang, sozialer Druck, Wissensübertragung

RELEVANZ DES THEMAS

Die Produktivität von Mitarbeitern kann sich auch auf die Produktivität und somit die Löhne von Kollegen auswirken, selbst wenn diese nicht unmittelbar zusammenarbeiten. Dieses Phänomen lässt sich damit erklären, dass soziale Interaktionen am Arbeitsplatz zu Spillover-Effekten durch Wissensübertragung und Konformitätsdruck (Gruppenzwang) führen. Empirische Befunde deuten daraufhin, dass solche Peer-Effekte insbesondere bei geringqualifizierten Tätigkeiten positive Auswirkungen auf die Produktivität von Kollegen entfalten.



WICHTIGE RESULTATE

Pro

- ➕ Peer-Effekte auf die Mitarbeiterproduktivität sind für geringqualifizierte Tätigkeiten nachgewiesen, etwa bei Kassierern, Obstpflückern, Verkäufern und Callcenter-Mitarbeitern.
- ➕ Soziale Interaktion fördert die Wissensübertragung von geschulten zu ungeschulten Arbeitskräften.
- ➕ Dass sich höhere Produktivität auf Kollegen überträgt, dürfte vor allem auf Konformitätsdruck in der Gruppe zurückzuführen sein, der auch die Trittbrettfahrer-Problematik reduziert.
- ➕ Die Erkenntnisse aus Labor- und Feldexperimenten werden durch neuere repräsentative Studien untermauert.

Contra

- ➖ Bei Hochqualifizierten sind positive Produktivitätseffekte zwar für Lehrerkollegien belegt, in Forschung und Wissenschaft jedoch nur für Mitarbeiter, die am gleichen Projekt beteiligt sind.
- ➖ In den meisten Arbeitsumgebungen hat Wissensübertragung bisherigen Studien zufolge keinen großen Einfluss auf die Produktivität von Kollegen.
- ➖ Ist der Gruppendruck zu hoch, müssen die Unternehmen mehr in die Mitarbeiterbindung investieren.
- ➖ In vielen Arbeitsumgebungen ist es schwierig, die Produktivität von Mitarbeitern und Kollegen zu messen bzw. einen Kausalzusammenhang herzustellen.

KERNBOTSCHAFT DES AUTORS

Empirische Erkenntnisse legen nahe, dass Konformitätsdruck innerhalb einer Belegschaft die individuelle Produktivität beeinflusst und somit erklärt, warum Mitarbeiterproduktivität und Löhne auch von der Leistung der Kollegen abhängen. Sozialer Druck hilft, Trittbrettfahrerverhalten in Teams zu unterbinden. Zu hoher Druck kann jedoch zu Unzufriedenheit führen und höhere Löhne erfordern, um Mitarbeiter zu halten. Wissensübertragung spielt in bestimmten Situationen eine Rolle, etwa bei Projektarbeit im Team, nach Schulungen einzelner Mitarbeiter oder wenn ältere mit jüngeren Kollegen interagieren. In diesen Fällen sollten die Unternehmen den sozialen Austausch aktiv fördern.